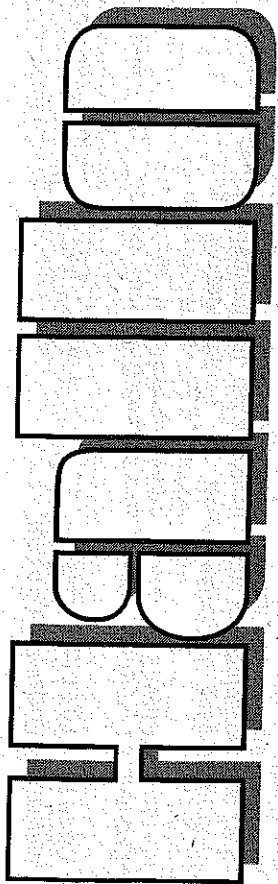


RAMERSDORF-PERLACH

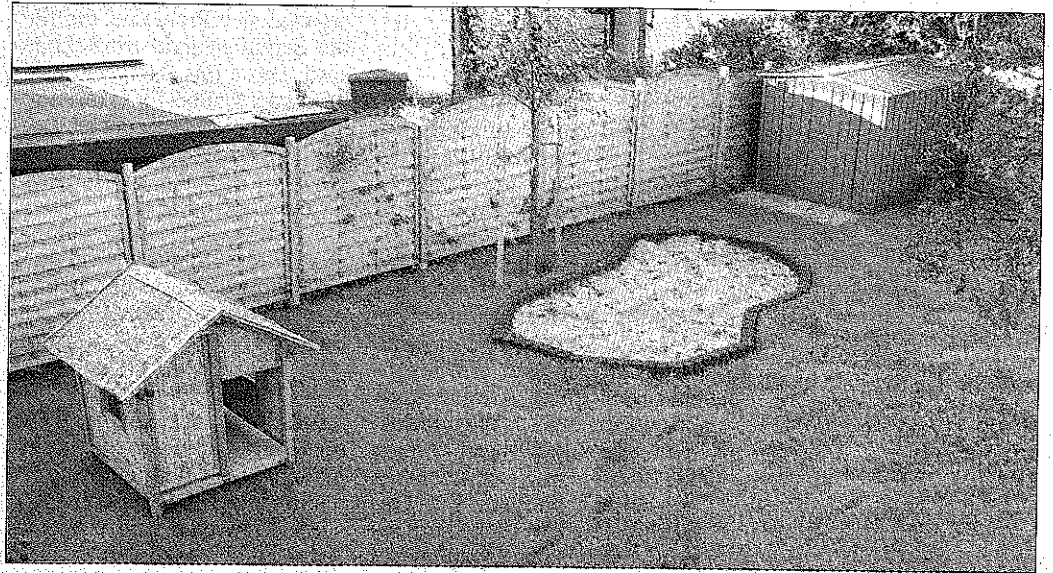
Neuperlach, Waldperlach, Neuperlach-Süd

HALLO-Verlag GmbH & Co. KG
Hans-Pinsel-Straße 9a
85540 Haar bei München

Telefon 089/462 33 55
Telefax Anzeigen 089/46 23 35-299
Telefax Redaktion 089/46 23 35-699



Ihre lokale Wochenzeitung



Die integrative Kinderkrippe „Der kleine Budenzauber“ kann sein einjähriges Bestehen feiern.

Foto: Privat

Gemeinsam aufwachsen!

„Allianz für Kinder“ schafft Kinderparadies

Die integrative Kinderkrippe „Der kleine Budenzauber“ feiert ihr einjähriges Bestehen.

Eine „Allianz für Kinder“ schaffte, dass aus einem lange leer stehenden Haus ein kleines Kinderparadies wurde.

2007 war ein Jahr der Abenteuer

Der Weg ins Ungewisse begann, als den Wünschen der bisherigen Budenzauber-Eltern folgend die Planungen für eine Kinderkrippe anliefen. Die engagierte Mitarbeit der Eltern und die ungebrochene hohe Akzeptanz bei der Nachfrage von Plätzen gaben den nötigen Elan. Durch die optimale Unterstützung der zuständigen Stellen der Landeshauptstadt München war es möglich, plangemäß den Betrieb am Hötzlring 9 im Februar letzten Jahres aufnehmen zu können. Im September dann wechselten schon die ersten Kinder von der Krippe in den Kindergarten. Übergänge sind Abenteuer.

Abenteuerlich war auch die Gartengestaltung in Zusammenarbeit mit dem sozialen Projekt ABBA und etwa 70 Auszubildenden der Versicherungskammer Bayern mit ihren Ausbildern. Fast wie hingezaubert war am Ende die völlig neue, kindgerechte Gartenanlage der Krippe. Ermöglicht wurden der Weg und das Resultat durch die „Sternstun-

den“ des Bayerischen Rundfunks mit großzügiger finanzieller Förderung.

Große Unterstützung erfolgte zudem erneut von der Stiftung „Antenne Bayern hilft“, deren Spende die „Expedition“ des Innenausbauers der Krippe erfolgreich abschließen ließ. Der Bezirksausschuss 16 Ramersdorf-Perlach trug mit einem beachtlichem Zuschuss zu einer Markise zur Beschattung bei.

Ohne solche Begleiter, die zusammen wahrlich eine „Allianz für Kinder“ darstellen, sind Abenteuer ins Ungewisse nicht durchführbar.

Energieaufwand

Der Krippenstart bedurfte und bedarf eines enormen Energieaufwandes, um den Betrieb zum Laufen zu bringen bzw. am Laufen zu halten. Die Umsetzung des Budenzauber-Konzeptes verlangte von Team und Vorstand hohe Einsatzbereitschaft, auch deshalb, weil die gesetzlichen Rahmenbedingungen in Bayern staatliche Förderung nicht so vorsehen, wie dies – von allem für einen Krippenbetrieb mit hohem Betreuungsaufwand für die Kleinsten – aus Sicht der Verantwortlichen notwendig wäre. Obwohl der Personalschlüssel weit besser ist als der gesetzlich empfohlene, ist er nur ein Minimum, an dem was notwendig wäre, um der Budenzauber-Philosophie, die die in-

dividuelle Bildungsarbeit und Förderung der Kinder in den absoluten Mittelpunkt stellt, gerecht zu werden. Auch das kann durchaus als abenteuerlich bezeichnet werden.

Jahr der Abenteuer

Ein Jahr der Abenteuer also, das Vorstand, Team und Eltern herausforderte, alle im Lauf des Jahres an körperliche und psychische Grenzen stießen, jedoch die Perspektive für das junge Leben gerade deshalb nicht aus den Augen verlieren ließ. Wenn sich Erwachsene noch auf Abenteuer einlassen, begegnen sie Kindern auf ihrer Ebene des die Welt Erkundens. Das ist auch eine „Budenzauber-Basis“.

Abenteuer gehen auch im Jahr 2008 weiter

Abermals „Sternstunden“ führt die Budenzauberinnen und Budenzauberer in ein weiteres Kapitel ihrer Geschichte. Mit enormer finanzieller Unterstützung wird der Umbau des Kindergarten-Hauses an der Thierseestraße 27 im Jahr 2008 mit dem Ziel, eine professionelle Küche für beide Einrichtungen zu errichten, gefördert. Die Planungen laufen bereits in allen Ebenen, die Nachfrage an ausgewogener, biologischer, vollwertiger Verpflegung über den ganzen Tag verteilt, gibt den nötigen Elan. Optimale Unterstützung kam wiederum von den zuständigen Stellen der Landeshauptstadt München... ein neues Abenteuer beginnt.